



Bitte fügen Sie hier mindestens ein **FOTO** von Ihrem Praktikumsaufenthalt ein! Bevorzugte Motive sind Fotos der Unterkunft, des Arbeitsplatzes und bei der Arbeit. Achtung: Aus rechtlichen Gründen senden Sie uns bitte nur selbst erstellte Fotos zu!

ZUR PERSON

Fachbereich:	Wirtschaft
Studienfach:	Master Of Marketing, Management and Entrepreneurship
Heimathochschule:	Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg
Nationalität:	Deutsch
Praktikumsdauer (von ... bis ...):	01.10.2018 - 30.3-2019

PRAKTIKUMSEINRICHTUNG

Land:	Niederlande
Name der Praktikumsrichtung:	Kassing Tours B.V
Homepage:	https://kassingtours.nl
Adresse:	Schoudermantel 52, 3981 AH Bunnik
Ansprechpartner:	H. Veenbrink
Telefon / E-Mail:	info@kassingtours.nl

ERFAHRUNGSBERICHT (ca. 3 Seiten + ggf. weitere Fotos)

1) Praktikumsrichtung

Bitte beschreiben Sie kurz Ihre Praktikumsrichtung.

Das Unternehmen besteht aus einer Werkstatt, einem großen Busparkplatz, und einem Bürogebäude mit drei Büros und einem Aufenthaltsraum für die Mitarbeiter. Die Einrichtung ist gelegen direkt an der Autobahn, somit super angebunden an den Verkehr. Aus der Stadt Utrecht kann man entweder mit dem Fahrrad fahren oder mit öffentlichen Verkehrsmitteln. Mein Arbeitsplatz war ein Schreibtisch mit einem eigenem Computer zusammen in einem Büro mit dem Marketing Manager.

2) Praktikumsplatzsuche

Auf welchem Weg haben Sie Ihren Praktikumsplatz gefunden? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

Von dem Praktikumsplatz habe ich über einen Freund gehört, der dort ein Praktikum schon absolviert hat. Dieser setzte mich in Verbindung mit dem Unternehmen. Ich sollte eine Bewerbung einreichen und habe dann eine Einladung zu Skype Interview bekommen. Diese verlief sehr gut, und dann bekam ich nach ein paar Wochen die Zusage.

3) Vorbereitung

Wie haben Sie sich auf das Praktikum vorbereitet (sprachlich, interkulturell, fachlich, organisatorisch etc.)? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

Zur Vorbereitung zum Praktikum habe ich mich vor allem Gespräche mit meinem Freund geführt, der ja bereits dort ein Praktikum absolviert hat. So mit konnte ich bereits, viele hilfreiche Tipps sammeln und mir eine Vorstellung machen, was auf mich zukommen wird.

Fachlich Vorbereitung empfand ich ebenfalls als wichtig. Da hab ich vor allem viel über Social Media Marketing wie Facebook und Instagram gelesen und Videos geschaut. Auf der Videoplattform Youtube gibt es viele Lehrreiche Videokurse zu diesem Thema.

Organisatorisch musste ich mich um die Untervermietung von meinem Zimmer in Magdeburg kümmern. Damit ich Kosten sparen konnte. Zum Glück habe ich da auch noch auch wen finden können. Zudem kam auf mich die Organisation der Anreisen und das Ausräumen von meinem Zimmer sowie das Packen zu.

Wichtig war es auch rechtzeitig mich für das Erasmus Stipendium zu bewerben, die Formulare für das Stipendium auszufüllen und alles abzuschicken. Dies hat problemlos funktioniert.

4) Unterkunft

Wie haben Sie Ihre Unterkunft gefunden? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

Die Suche nach einer Unterkunft gestaltete sich relativ schwierig. Bunnik ist nur ein kleines Dorf, und ich wollte dann gerne in Utrecht, der angrenzenden Stadt wohnen. Utrecht ist keine Großstadt, hat aber ein sehr hohe Anzahl an Studenten und nicht ausreichenden Angebot an Wohnmöglichkeiten.

Diese Umständen erschwerten ein preiswertes Zimmer zu finden. Bei der Suche habe ich mich vor allem nach einem möblierten Zimmer Ausschau gehalten. Dabei waren Facebook Gruppen am hilfreichsten, z.B. Utrecht kamera huren, Utrecht International Students, Utrecht room rental. Diese Gruppen kann ich empfehlen, dabei sollte man ein wenig aufpassen. Es sind auch einige schwarze Schafe unterwegs, die die schwere Wohnsituation ausnutzen und Leute über den Tisch ziehen wollen.

Was noch hilfreich sein könnte sind Webseiten wie <https://www.rooming.nl> und <https://kamernet.nl>.

Wie immer gilt es jeden Tag in die Anzeigen reinschauen und bei jedem neuem Angebot sofort sich zu melden und einen Termin vereinbaren. Für die Miete in Utrecht sollte man mit ca 400€ -450€ warm rechnen. Zu empfehlen sind die Bereiche, um die Uni und in der Innenstadt. Ansonsten ist man in Utrecht sehr gut mit einem Fahrrad unterwegs. Man kann sich vor Ort eins mieten oder ein Gebrauchtetes über Facebook Gruppen kaufen.

5) Praktikum

Bitte beschreiben Sie die während Ihres Praktikums bearbeiteten Aufgaben und/oder Projekte. Wie erfolgte die Betreuung und Integration? Wie waren die Arbeitsbedingungen? Gab es besonders positive oder auch negative Erfahrungen?

Meine größte und wichtigste Aufgaben waren es, dass Social Media Marketing, von Facebook und Instagram, zu übernehmen und mich in dem Bereich um die Täglichen Nachrichten Beantwortung, Beantwortung von Kommentaren von Interessierten, Ausarbeitung von Social Media Content und eine Planung des Inhalts pro Monat zu kümmern. Meine Arbeit verlief in Koordination mit dem Marketing Chef, der mir bei Fragen auch geholfen hat. Zudem hat das Busunternehmen angefangen kleine Tagesreisen innerhalb von Holland anzubieten. Ich war zuständig die Buchungsanfragen und Fragen zu dem Thema zu beantworten. Den Bus vor den Reisen vorzubereiten und alle notwendigen Papiere für die Reise wie Teilnehmerlisten, Informationsemails vorzubereiten. Die Betreuung von meinem Praktikum fand ich sehr gut, ich konnte mich immer an meinem Kollegen wenden, wenn ich Fragen hatte. Dieser nahm sich auch Zeit um mir Fragen zu erklären und auch bei Probleme zu helfen. Zudem fand ein Mal im Monat ein offenes Gespräch statt, in dem ich Rückmeldung über meine Arbeit bekommen habe und in dem ich mich äußern konnte wie ich mit den Aufgaben, den Praktikum und dem Team zurecht komme. Das offene Klima in dem Unternehmen hat mir gut gefallen. Ich habe mich schnell in das Team integrieren können und kam super mit den Kollegen zurecht. Die Arbeitsbedingungen lassen sich gut mit Deutschland vergleichen. Am Tag musste ich acht Stunden arbeiten von 9-18 Uhr mit einer Stunde Mittagspause. Ich hatte einen eigenen

Arbeitsplatz und konnte mich dort gut auf die Arbeit konzentrieren. Während meines Praktikums habe ich nur gute Erfahrung gemacht und hatte keine negativen Erlebnisse.

6) Erworbene Qualifikationen

Welche Qualifikationen und Fähigkeiten haben Sie während des Praktikums erworben bzw. verbessert?

Während meines Praktikums konnte ich vor allem an meiner Teamfähigkeit, Durchhaltevermögen und Selbständigkeit arbeiten. Man arbeitet oft projektbezogen mit Kollegen zusammen und muss sich auf verschiedene Leute und Denkweisen anpassen. Da mir schon früh einige Bereiche von der Kundenbetreuung und Marketing übergeben wurden, musste ich viel selbstständig arbeiten. Das hat mir beigebracht organisiert, strukturiert und vor allem mit viel eigen Initiative zu arbeiten. Bei allen Aufgaben konnte ich mich nach und nach verbessern.

7) Landesspezifisches Recht in Bezug auf Praktika

Gibt es im Zielland besondere Bestimmungen für Praktika, die für Sie relevant waren (z.B. Wohngeld, Convention de Stage)? Wenn ja, welche? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

Generell, kann man sagen, dass in den Niederlanden keine großen Unterschieden in der Arbeitswelt zu finden sind zu Deutschland. Durch die große Ähnlichkeit der beiden Länder, hatte ich keine Probleme mich einzugliedern und mich an die Arbeitswelt anzupassen. Als länderspezifische Besonderheiten würde ich die Gelassenheit der Niederländer und die Offenheit und den direkter Umgang miteinander nennen. Was eine gute Arbeitsbedingung unterstützt und man gerne zur Arbeit kommt. Manchmal ist die direkte Art der Kollegen ein wenig „zudirekt“ für Deutsche, wenn man aber weiß wie das gemeint ist, gewöhnt man sich schnell an diese Besonderheit.

8) Visum, Arbeits- und Aufenthaltserlaubnis (nur für internationale Studierende)

Welche Vorbereitungen mussten Sie in Bezug auf Visum, Arbeits- und Aufenthaltserlaubnis treffen? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

trifft nicht zu

9) Sonstiges

Gibt es noch etwas, das Sie anderen Studierenden mitteilen möchten?

Nein

10) Fazit

Wie lautet das Fazit zu Ihrem Erasmus-Praktikum?

Das Praktikum war ein großer Erfolg. Es hat meine Erfahrung getroffen und sogar übertroffen. Ich konnte vieles Neues lernen und auch viel von meinem Wissen einbringen und somit war die zusammen Arbeit sehr angenehm. Da Niederlande sehr ähnlich zu Deutschland ist, konnte ich mich nach kurzer Eingewöhnungsphase wohlfühlen und mit voller Kraft im Unternehmen mitarbeiten.

In den Niederlanden braucht man sich nicht vor einem Kulturschock zu fürchten. Trotzdem war diese Erfahrung für mich persönlich hilfreicher als ein Praktikum in Deutschland zu machen. Man konnte sich über Unterschiede austauschen und anderen Arbeitsformen kennenlernen. Mir hat besonders gut gefallen, dass die Hierarchie in den Niederlanden niedrig sind und man auch als Praktikant angehört und gleich behandelt wird. Als angenehm empfand ich auch, dass alle sich mit Vornamen angesprochen haben.

Die Unterstützung von der OVGU hat den organisatorischen Teil des Praktikums sehr einfach gemacht und ich habe mich gut vorbereitet gefühlt.

Bitte senden Sie diesen Bericht per E-Mail an julia.schubert@ovgu.de!
Mögliche Dateiformate: [.doc], [.docx], [.rtf], [.odt].